Marktgemeinde Drösing



2265 Drösing, Hauptstraße 8 Bezirk Gänserndorf - NÖ Bürgermeister Josef Kohl

Telefon: 02536/7330 - Telefax: 02536/7330-15

E-Mail: gemeinde@droesing.at - Internet: www.droesing.at

Drösing, am 30. Dezember 2019

Liebe Drösingerinnen! Liebe Drösinger! Liebe Waltersdorferinnen! Liebe Waltersdorfer!

Das kürzlich an die Haushalte ergangene Schreiben vom Fischereiverein Drösing/Zistersdorf erfordert es, Sie über den betreffenden Sachverhalt umfassend aufzuklären. In dem Schreiben wird angeführt, dass seitens der Gemeinde "eine Umwandlung in einen Touristenteich" für den Gutmayerteich geplant ist. Gleichzeitig wird um Unterstützungsunterschriften für das Anliegen des Vereines, den Gutmayerteich zu den "bisherigen Bedingungen" zu verpachten, ersucht. Um eine sachliche Entscheidung zur Unterschriftsleistung treffen zu können, sollten normalerweise alle dafür erforderlichen Informationen und Fakten geliefert oder zugänglich gemacht werden. Dies wurde vom Fischereivereinsvorstand jedoch unterlassen. Deshalb möchte ich Ihnen mit diesem Informationsschreiben nicht nur eine Richtigstellung von Behauptungen und Gerüchten, sondern auch den Zugang zu allen relevanten Unterlagen und Dokumente anbieten, die während der Amtsstunden auf dem Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufliegen und in Kürze auch auf der Gemeindehomepage zum Download bereit stehen werden.

Anlass für das Verhalten des Fischereivereinsvorstandes ist die Idee der Gemeinde Drösing, die im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses "Strategischer Plan für Drösing und Waltersdorf" entstanden ist, für den **gemeindeeigenen** Gutmayerteich **5 Gästekarten**, neben dem bestehenden Pachtvertrag mit dem Fischereiverein, auszugeben. Damit soll insbesondere auch den Lizenznehmern die Möglichkeit geboten werden, über diese Gästekarten der Gemeinde Gastfischer einzuladen.

Bereits seit dem Jahr 2017 steht die Gemeinde mit dem Fischereiverein in Verhandlungen, um eine konsensuale Lösung zu finden. Einige der Vereinsmitglieder nahmen auch an den Workshops im Rahmen unseres strategischen Planes für Drösing und Waltersdorf teil und waren in alle Vorhaben eingebunden.

Die Behauptung, dass seitens der Gemeinde die "Umwandlung in einen Touristenteich" des Gutmayerteiches geplant sei, ist **nicht richtig** und dürfte nur den Zweck haben, eine sachliche Diskussion darüber zu verhindern.

Die Marktgemeinde Drösing war in den letzten Jahren mit einigen Problemen am **Gutmayerteich** konfrontiert, wie z.B. Schwarzbaden, Hundebaden, Hundekot, Schwarzfischen, Müll oder Kosten für Müllentsorgung. Von der Gemeinde sind wir natürlich bestrebt, diese Probleme so gut als möglich zu lösen und verfolgen darüber hinaus ua. folgende Ziele:

- Verbesserung der aktuellen Problemstellungen durch geordneten Betrieb und effizientere Kontrollen (Fischereiaufseher für Gutmayerteich)
- Kostendeckung für Aufwendungen (Personalkosten für Müllentsorgung)
- Life-Sterlet-Projekt
- Attraktives Freizeitangebot für Gemeindebürger (maximal 5 Gastfischer)
- Möglichkeit auch für bestehende Lizenznehmer Gastfischer einzuladen
- Mehr Lizenzen für interessierte Gemeindebürger

- · Verpachtung an den Fischereiverein
- · Keine Entnahme von Fischen für Gastfischer, sondern Rücksetzung gefangener Fische
- Nur gekennzeichnete Plätze für Gastfischer neue Plätze schaffen
- Teichordnung für Gastfischer

Seit die Gemeinde beabsichtigt, im Einvernehmen mit dem Fischereiverein, am gemeindeeigenen Gutmayerteich 5 Gastkarten ausgeben zu wollen, wurde dies vom Vereinsvorstand bei jedem Gespräch kategorisch abgelehnt. Gleichzeitig wurde die Streichung von Lizenzen angedroht, mit der Begründung, man müsse den Pachtvertrag mit der Gesellschaft Revier I/8 unbedingt einhalten und das Streichen von Lizenzen würde sich bei der Gemeinderatswahl für den Bürgermeister nicht gut auswirken! Der Zeitpunkt der Aussendung sowie die für den 18. Jänner 2020 angekündigten Informationsveranstaltung des Fischereivereines dürfte deshalb nicht zufällig gewählt worden sein. Weiters ist es wohl mehr als vermessen, dass der Pächter meint, dem Eigentümer und Verpächter einseitig Vertragsinhalte diktieren zu können.

Letztendlich, werden abgesehen von den unsachlichen Aussagen und Androhungen, hier vom Fischereivereinsvorstand zwei unabhängig voneinander abgeschlossene Pachtverträge vermischt.

Vom Fischereiverein wurde der Pachtvertrag mit der Gesellschaft Revier I/8 bereits seit Jahren nicht eingehalten und die darin festgesetzte Lizenzhöchstzahl bis dato permanent überschritten. Zusätzlich zu diesen Überschreitungen haben sich die 20 Vereinsmitglieder aus Drösing die Befugnis und das Privileg eingeräumt, Gastfischer sowohl in das Revier I/8 als auch zum Gutmayerteich einladen zu dürfen! Diese Privilegien sind in keinen Verträgen schriftlich festgehalten und haben auch noch nie Diskussionen über Lizenzstreichungen ausgelöst!

Der Vereinsvorstand unterließ bisher jegliche Bemühungen, für die im Revier I/8 zu viel ausgegebenen Lizenzen, also für den derzeitigen faktischen Zustand und für die Lizenznehmer, Rechtssicherheit anzustreben. Dies wäre mit einer Änderung im bestehenden Pachtvertrag mit der Gesellschaft Revier I/8 möglich. Die Marktgemeinde Drösing hat als 1/3-Gesellschafter und Mitverpächter bereits am 9.9.2019 einen Gemeinderatsbeschluss gefasst, die im bestehenden Pachtvertrag zwischen der Gesellschaft Revier I/8 und dem Fischereiverein, angeführte Begrenzung der Lizenzanzahl auf die rechtlich erlaubte Höchstzahl von 115 Jahreslizenzen zu Gunsten der Drösinger und Waltersdorfer FischerInnen abzuändern.

Dieser Antrag wird der Gesellschaft Fischerei-Eigenrevier-Drösing von der Marktgemeinde Drösing zur Beschlussfassung vorgelegt. Mit Zustimmung der Waldgenossenschaft Drösing wäre dann diese Vertragsänderung möglich. Für die Lizenznehmer wäre dadurch der faktische Zustand rechtlich und schriftlich abgesichert, auch ohne Zupachtung des Gutmayerteiches.

Seitens der Gemeinde wollen wir jedoch auch weiterhin den Gutmayerteich an den Fischereiverein Drösing verpachten, lediglich mit dem Zusatz, 5 Gastfischer einladen zu können. Sollte trotz aller Bemühungen keine Einigung mit dem Fischereiverein zu Stande kommen, werden wir Lösungen für die Lizenznehmer von Drösing und Waltersdorf finden.

Ich lehne unsachliche Aussagen, ständige Androhungen und Privilegien für Einzelne ab und werde mich auch weiterhin für ein Miteinander, sowie für Rechtssicherheit und Gerechtigkeit für unsere Lizenznehmer aus Drösing und Waltersdorf und **ALLE** Gemeindebürger einsetzen.

Der Bürgermeister: